

schweissen & schneiden

Zusatzwerkstoffe jeglicher Art

Schweißverfahren | Ob austenitische, ferritische oder martensitische Stähle – Ugitech (Halle 11, Stand F30), eine Tochter der Schmolz+Bickenbach-Gruppe, bietet für jedes Verfahren die passenden Zusatzwerkstoffe.

Ugitech präsentiert Duplex- und Superduplexstähle sowie Legierungen auf Nickel-, Kupfer- oder Kobaltbasis. Zudem sind individuelle Lösungen für Abgasanlagen in der Automobilindustrie zu sehen. Besucher erhalten zudem eine ausführliche Beratung zu allen Fragen rund um Zusatzwerkstoffe.

Die neusten temperaturbeständigen Schweißdrähte der

Marke Exhaust werden für Schweißarbeiten an Abgasanlagen eingesetzt. Um Kunden stets die bestmögliche Werkstofflösung zu bieten, investiert der Hersteller kontinuierlich in die Weiterentwicklung und Optimierung seines Angebots. Das Unternehmen unterhält in Frankreich und Italien zwei Produktionswerke für Schweißdrähte mit einer Gesamtfläche

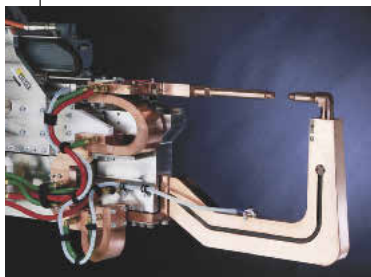


von 22 500 m². Mehr als 160 Experten arbeiten an der Entwicklung und Herstellung von Zusatzwerkstoffen. 65 % der in den beiden Werken produzierten Drähte werden für Schweißarbeiten in Abgasanlagen eingesetzt.

Für Schweißarbeiten an Abgasanlagen werden die temperaturbeständigen Schweißdrähte der Marke Exhaust eingesetzt.

Bild: Ugitech

Bessere Fügeergebnisse



Schweißzange | Seine neue Generation von Roboter-Schweißzangen hat Nimak (Halle 9, Stand C26) sowohl auf die Anforderungen des Multi-material-Mixes

als auch den Einsatz in Großserien bei herkömmlichen Stahlanwendungen ausgerichtet. Sie basiert auf einer zentralen Motor- und Getriebeeinheit, die eine Reduzierung von Gewicht und Störkonturen ermöglicht sowie zu einem besseren Fügeergebnis führt. Das Ergebnis ist eine einfache, leichte, teilerduzierte, leistungsfähige, vielseitige Schweißzange. Das neue Kurzimpulsschweißen mit Magneticdrive bietet Schweißzeiten von wenigen Millisekunden und ist eine Alternative für das Kondensatorentladungs-Schweißen. Voraussetzung ist ein ultraschnelles Krafterzeugungs- und Nachsetzsystem.

Made in Germany

Aluminiumschweißdraht | Migal.Co (Halle 12, Stand F41) hat in den vergangenen Monaten eine eigene Fertigung für Schweißzusätze aus Aluminiumlegierungen errichtet. Eine neu gebaute Werkshalle wurde mit modernsten Drahtproduktionsmaschinen für das Schälen, Ziehen, Spulen und Verpacken von Drahtelektroden



und Stäben zum MSG- und WIG-Schweißen ausgerüstet. Durch den Einsatz von schlupffreien Ziehmaschinen der neuesten Generation sowie permanenter Laserüberwachung der hergestellten Drähte wird eine optimale Oberfläche erzielt. Mit einem eigens dafür abgestellten Schweißroboter und einer digitalen Röntgenanlage wird die Produktqualität überwacht. Alle Spulen von 0,5 bis 40 kg werden in Aluminiumverbundfolie vakuumverpackt. Dies gewährleistet Schutz gegen Kondensation.